



Masterlehrgang „SUPERVISION, COACHING & ORGANISATIONSENTWICKLUNG“

Abschluss im November 2009

Welche Auswirkungen haben Supervisionen der Pädagogischen Hochschule Tirol im Tiroler Pflichtschulbereich?

Dipl.-Päd. Ing. Manfred Kraml

manfred@mci-kraml.com

Zusammenfassung:

Diese Untersuchung wurde durchgeführt, um die Evaluierungsbögen für Supervision der Pädagogischen Hochschule Tirol aus den Jahren 2007/08 auszuwerten und zu erheben, ob die Ziele durch das Supervisionsangebot erreicht werden.

In dieser Arbeit werden die Daten aus Evaluationsbögen und aus Telefoninterviews mit SupervisandInnen und SupervisorInnen mit bestehenden Studien verglichen.

Die Untersuchung ergab, dass Supervision sich im persönlichen Bereich, in der Beziehung zu den SchülerInnen, KollegInnen und Vorgesetzten sowie auf die Schulentwicklung positiv auswirkt. Die LehrerInnenausbildung sollte durch Supervision begleitet werden.

Der Evaluierungsbogen der Pädagogischen Hochschule Tirol könnte zusätzlich die soziographischen Daten der TeilnehmerInnen erfassen, eine digitale Erhebungsform wäre anzudenken.

Abstract:

The purpose of this paper was to interpret the 2007/08 evaluation questionnaires on supervision from the Pädagogische Hochschule Tirol (Tyrolean Teacher Training College) and to investigate if the set objectives can be achieved by the existing supervision offer.

In this paper the data collected by questionnaires and telephone interviews with supervised teachers and supervisors are compared with existing studies on supervision.

Results show that supervision has positive effects on personal relations, relations with pupils, colleagues and superiors and on school development as a whole. The training of teachers should be accompanied by supervision, as well.

A future evaluation questionnaire of the Pädagogische Hochschule Tirol might also include the sociographic data of the respondents and a digital data collection.